

DEUTSCHER KAMERAPREIS 2020 – Die Nominierungen

Kamera

Spielfilm

Simon Dat Vu für "Futur Drei"

Jieun Yi für "O Beautiful Night" (ZDF/arte)

Juan Sarmiento G. für "Valley of Souls/Tantas Almas"

Fernsehfilm / Serie

Johannes Praus für "DRUCK - Liebe" (Staffel 3, Folge 29) (funk/ZDFneo) Florian Emmerich für "Tatort – Unklare Lage" (BR) Christian Almesberger, Bernd Fischer und Philipp Haberlandt für "Babylon Berlin" (Staffel 3, Episode 10) (ARD Degeto/Sky)

Kurzfilm

Nikolai Huber für "*The Raft*" (BR/arte) Aram Baroian für "*Freigang*" Claire Jahn für "*Die Schützin*"

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

















Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.







































Dokumentarfilm

Benny Jaberg für "NOT ME – A Journey with Not Vital" (SRF)
Nikola Krivokuca für "Bekar Evi – Das Junggesellenhaus" (ZDF/arte)
Stefan Neuberger für "In der Kaserne" (ORF)

Dokumentation

Michael Habermehl für "Mein Tanz mit Pina – Jo Ann Endicotts Erinnerungen an Pina Bausch" (ZDF/3sat)

Dunja Engelbrecht für "arte Re: Holzkohle Adé – Polens Köhler vor dem Aus" (mdr/arte)
Michael Kern für "Naturparadiese mit Zukunft: Kongo – Schutz für den
Gorillawald" (WDR/arte)

Journalistische Kurzformate

Patrick Wulf für "DIE REPORTAGE: Hamburgs härteste Kiezkneipe – Wo die Nacht nie endet" (NDR)

Marcus Lenz für "Metropolis: Värmland – Große Kunst in Schwedens

Provinz" (ARD/arte)

Felix Korfmann für "Die rbb Reporter: Anni am Limit! Zwischen Körper und Geist" (Folge 2) (rbb)

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

























































Schnitt

Spielfilm

Friederike Hohmuth für "Futur Drei"

Fernsehfilm / Serie

Stefan Stabenow für "Wir wären andere Menschen" (ZDF)

Kurzfilm

Jeannine Compère für "Die Schützin"

Dokumentarfilm

Anja Pohl für "Walchensee Forever" (BR)

Dokumentation

Janine Dauterich für "Beethovens Neunte: Symphonie für die Welt" (DW/ZDF/arte)

Journalistische Kurzformate

Sven Kulik für "Unterwegs im Westen: Duisburg Ruhrort – Mit 16 ohne Chance?" (WDR)

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

















Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.





































Nachwuchspreise

Holger Jungnickel für "Limbo" (BR)
Elias Jutzet für "Cru"
Julian Regensburger für "Better Free"
Felix Pflieger für "Die letzten Kinder im Paradies"

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

















Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

































